

Willkommen liebe Leserinnen und Leser,

am 14. Juni ergab sich ein ganz besonderes Treffen im Depot Pohl-Ströher. Man könnte es auch eine „Familienzusammenführung“ nennen.

Bereits seit Oktober 2015 beherbergen wir einen Teddybär. Dieser wurde 1954 von Peter Heinz, damals in Wittgensdorf bei Chemnitz wohnend, an einer Losbude zum Schloßteichfest gewonnen. Gerade drei Jahre alt, freute er sich über den Gewinn riesig. Leider nahm seine Mutter den plüschigen Gesellen in Obhut, aus Sorge, er könnte zerspielt werden. Die Sehnsucht nach ihm war groß.

Erst vor einigen Jahren hat er ihn, jetzt im Odenwald wohnend, von seinem Bruder und der Mutter zurück erhalten. Er wollte ihn nicht so recht annehmen und versuchte ihn zu verkaufen. Es wurde jedoch zu wenig dafür geboten. So entschloss er sich, ihn an eine Ausstellung in seiner alten Heimat zu geben und kam zufällig auf uns.

Nach einem Telefonat wurde der Treffpunkt der Übergabe an einer Autobahnraststätte auf der A7 vereinbart und er fand als Schenkung eine neue Heimat in Gelenau. Bei dieser Gelegenheit erzählte uns Herr Heinz von einem Tretauto, welches er und sein Bruder

besessen haben und welches noch in Wittgensdorf steht. Es wurden Bilder ausgetauscht. Wie sich herausstellte, ein seltenes Modell aus Sperrholz. Vermutlich wurde es um 1942 in Frankreich gebaut.



Werner Heinz (links) und Bruder Peter mit Teddy „Peter“ und Tretauto (Bj. ca. 1942) beim ersten Wiedersehen am 14.6.2016 im Depot | Foto: Michael Schuster

Der Bruder Werner Heinz hat sich unabhängig von der Teddygeschichte im Februar beim Kinderfahrzeugsammler Eckart Holler gemeldet und wollte sein Tretauto als Leihgabe in dessen Sammlung geben. Nach ersten Gesprächen stellte sich heraus, dass es sich beim o.g. Teddybesitzer und den Tretautoanbieter um Brüder handelt. Werner Heinz hat seinem Bruder Peter nichts

davon erzählt und nun, zum jährlichen Besuch in Wittgensdorf, wurde der Entschluss gefasst, den Bären im Depot zu besuchen.

Die Überraschung und Freude war groß, als Peter Heinz seinen Teddy im alten Tretauto, welches sie als Kinder gemeinsam gefahren sind, sitzen saß.

Diese Familienzusammenführung ist echt gelungen und zur **Sommersonderschau** können beide Exponate **ab dem 30. Juni immer donnerstags bis sonntags ab 13 Uhr** bestaunt werden.

Weitere Themen zur Sommersonderschau:
Teilsammlung 1000 Matchboxklassiker
Sammlung 2000 Werbe- und Modellautos